

BESCHULDIGTE	(Zahl weiterer Beschuldigter):	Personenbeschreibung: ☐ ja ☐ nein
ausgeübte Tätigkeit:		Staatsangehörigkeit:
Name/Geburtsname:		
Vorname(n):		
Geburtsdatum und -ort:		
Anschrift/Telefon:		

2./3. Zeuge	(oder 2. Beschuldigter 1)	
ausgeübte Tätigkeit:		Staatsangehörigkeit:
Name/Geburtsname:		
Vorname(n):		
Geburtsdatum und -ort:		
Anschrift/Telefon:		

Sachverhalt (Zeugen im Text auführen): Am 07.12.1997 versahen der POM [REDACTED] und der Unterzeichner gemeinsam Dienst auf dem FSTW. Gegen 03.02 Uhr erhielten die Beamten über Funk vom DAF Prev. Dessau den Auftrag, in die Zerbster Str. zu fahren. Es wird vermutet, das eine Männl. Person welche gerade das Prev. Dessau nach einer Blutentnahme verlassen hat, sich zu seinem Fahrzeug in die Zerbster Str. begibt, um wieder mit seinen PKW zu fahren. Die männl. Person stehe unter Einfluß von Alkohol. Die Polizeibeamten befanden sich mit dem FSTW bei der Auftragserteilung auf der Albrechtstr. Höhe Rosenhof mit Fahrtrichtung Stadtmitte. Auf der Fahrt zur Zerbster Str. wurde der Typ Nissan und das S.K.-BTF - KU 345 durchgegeben. Die Beamten hatten die Absicht die Zerbster Str. entgegengesetzt zur Einbahnstr. zu befahren um das nochmalige Fahren des Beschuldigten zu verhindern. Als die Beamten mit dem FSTW auf der Sperrfläche der Kavalienstr. Höhe Gaststätte Einhorn wendeten, fuhr der genannte PKW bereits aus der Zerbster Str. kommend in Richtung Roßlau davon. Der Beschuldigte fuhr in starken Schlingelinien. Hierbei nutzte er beide Fahrspuren welche sich auf der Albrechtstr. in Rtg. Roßlau befinden voll aus. Beim Befahren der Albrechtstr. kam der Beschuldigte einmal von der Fahrbahn nach rechts ab. Ein Überholen des PKW war derzeit nicht möglich, da sich in der linken Fahrspur vor dem genannten PKW noch zwei andere PKW befanden. Um den PKW zum Anhalten zu bringen wurde das Blaulicht des FSTW eingeschaltet. Hierauf reagierte der Beschuldigte nicht. Ca. 1,5 km nach dem Ortsausgangsschild Dessau in Rtg. Roßlau fuhr der Beschuldigte nach rechts auf den Seitenstreifen in den Schnee und blieb stehen. Der Fahrzeugführer wurde aufgefordert, den Motor abzustellen und den Polizeibeamten den Fahrzeugschlüssel auszuhandigen. Dieser Aufforderung kam er nach. Durch den POM [REDACTED] wurde der PKW dann auf den rechten Seitenstreifen gefahren, da dieser mit dem Heckteil noch auf der B 184 stand. Der PKW wurde im Fahrgastraum nach Alkohol durchsucht und da dies negativ verlief, wurde der PKW ordnungsgemäß verschlossen, welches durch abklinken aller Türen überprüft wurde. Anschließend wurde der Beschuldigte ins Prev. Dessau gefahren um hier die Sicherstellungsprotokolle auszufüllen.